

Das Beschleunigungsprogramm DOaccelerate bringt den regionalen Mittelstand mit internationalen Startups zusammen. In dem Kooperationsprogramm mit einer intensiven einwöchigen Zusammenarbeit werden konkrete Problemlösungen und Innovationen für den regionalen Mittelstand erarbeitet. Ziel des Programms ist es, Unternehmensherausforderungen und passgenaue internationale Lösungen zusammen zu bringen.

DOaccelerate verbindet lokale Unternehmen mit internationalen Startups. Unter dem Motto „Innovation durch Kooperation“ ist es das Ziel, etablierte Unternehmen mit erstklassigen Startups aus aller Welt zu verbinden, um gemeinsam Lösungen für echte Unternehmensherausforderungen zu erarbeiten.

### Ziele und Mehrwerte für Unternehmen

- Kurzfristige innovative Ansätze und Lösungen für Herausforderungen regionaler Unternehmen
- Internationalisierung und Zugang zu neuen Märkten und potentiellen Kunden
- Externe Innovationsabteilung: Einsparung von Ressourcen für eigene Forschung und Produktentwicklungen
- Erweiterung und Stärkung des regionalen Ökosystems
- Erhöhung der Innovationskraft & Wettbewerbsfähigkeit durch Wissenstransfer
- Sichtbarkeit und Imagegewinn bei jungen Fachkräften und Startups
- 1<sup>st</sup> Mover Angebot: Kostenlose Teilnahme im Wert von ca. 10.000,-€

### Themenschwerpunkte Runde 1 und 2

Cyber Security, Smart City, Smart Factory (Vernetzte Fabrik), Künstliche Intelligenz

#### Aktuelles Projektmanagement-Team:



**Adam Cieplinski**  
E: [acieplinski@stadtdo.de](mailto:acieplinski@stadtdo.de)  
T: 0231-50-29225



**Aleksandra Frings**  
E: [afdings@stadtdo.de](mailto:afdings@stadtdo.de)  
T: 0231-50-29221



**Sabrina Heix**  
E: [sheix@stadtdo.de](mailto:sheix@stadtdo.de)  
T: 0231-50-22851

Webseite: [www.doaccelerate.de](http://www.doaccelerate.de)

### Rückblick Runde 1 (Batch 1) – September 2020

Die sieben Unternehmen aus Runde 1 (**DEW21, DODATA, Em-schergenossenschaft und Lippeverband, J.D. Theile, Lensing Media, perpetuo, World of Walas**) identifizierten ihre Herausforderungen (Challenges). Das Programm unterstützte hier bei der Formulierung und Themeneinordnung. Anschließend suchte DOaccelerate weltweit nach Startups zur Lösung dieser Challenges. Die Unternehmen wählten das für sie vielversprechendste Startup aus, mit dem sie dann eine Woche intensiv an einer Problemlösung arbeiteten. Insgesamt gingen rund 60 Bewerbungen ein, die ausgewählten Startups kamen aus England, Frankreich, Griechenland, Israel, Spanien und der Tschechischen Republik. Bedingt durch Covid-19 wurde die vor Ort in Dortmund geplante Kooperationswoche zu einer digitalen „DOaccelerate week“ umfunktioniert.

### Feedback Runde 1 (Batch 1)

**100% Weiterempfehlung**  
**100% Bereitschaft zu einer erneuten Teilnahme**  
**4,86 (5er Skala) gemessene Zufriedenheit mit Programm**

*“I really loved the flexibility shown by the organizers, we were free in choosing and sometimes shifting appointments.” (IP4)*  
*“Working on a real use case.” (IP6)*

### Arbeitsstand der Zusammenarbeit Runde 1 (Batch 1)

Aktuell sind alle sieben Matches aus Unternehmen und Startup dabei, ihre weitere Zusammenarbeit zu definieren, konkrete Vertragsverhandlungen finden statt/ wurden bereits abgeschlossen.

### Vorschau Runde 2 (Batch 2) – Mai 2021

Eine neue **DOaccelerate week** wird vom **10.5.-14.5.2021** erneut digital stattfinden. **Neue Challenges von Unternehmen werden aktuell gesucht, identifiziert & definiert.** Internationale Startups können sich dann ab Mitte Februar 2021 bewerben auf [www.doaccelerate.de](http://www.doaccelerate.de). Geplant ist auch ein Vor-Ort Event in Dortmund im Sommer 2021 (23.06.-26.06.2021), um den Startups aus Runde 1 und 2 den Standort zu präsentieren.

**Seien Sie als Unternehmen aus Dortmund und der Region als Challenge-Geber dabei! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**

Teilnehmende Partner sind NRW.Global Business, IHK zu Dortmund, TU Dortmund, FH Dortmund, TechnologieZentrum Dortmund und Südwestfalen-Agentur